

Ignorieren Sie nicht Politik, ignorieren Sie nur Fälschungen

Von Caitlin Johnstone (Übersetzt von Helmut Schnug)

Viele Menschen ignorieren fälschlicherweise die gesamte Politik, weil sie zu Recht der Meinung sind, dass das System manipuliert ist. Die Antwort ist nicht, die gesamte Politik zu ignorieren, sondern das gefälschte parteipolitische Puppenspiel zu ignorieren und dem wahren politischen Spiel, das dahinter stattfindet, Aufmerksamkeit zu schenken. [Neoliberalismus](#) [3]. Imperialismus. Militarismus. Autoritäre Kontrolle. Narrative Verwaltung. Oligarchie. Korruption. Unterdrückung. Ausbeutung. Extraktion. Das, was beide US-Parteien in der falschen politischen Scharade der offiziellen Politik aktiv fördern, während sie vorgeben, menschliche Interessen zu fördern.

◆◆

Die Teilnahme an der Politik ist ein moralisches Gebot. Wenn Sie sie ignorieren, dienen Sie nur Ihren eigenen Unterdrückern, denn die ignorieren sie ganz sicher nicht. Sie wollen, dass du ein passiver Zeuge ihrer Herrschaft über die Gesellschaft bist. Die Antwort liegt nicht darin, die Politik zu ignorieren, sondern darin, der echten Politik rigorose Aufmerksamkeit zu schenken und gleichzeitig die falsche Politik aggressiv zu bekämpfen.

Die Behauptung, die heutigen Liberalen würden Martin Luther King Jr. verachten, ist keine Spekulation, sondern eine gegenwärtig zu beobachtende Realität - sehen Sie nur, wie sie auf [Cornel West](#) [4] scheißen. In der Millisekunde, in der ein schwarzer Aktivistführer politisch unbequem wird, schreien sie wie Hyänen nach seinem Kopf.

Amerikanische Progressive wurden durch die Kampagne von [Bernie Sanders](#) 2016 aufgerüttelt und ermutigt, weil sie dachten, dass er über den Kampf gegen die Missbräuche der Oligarchie und die Beendigung der wirtschaftlichen Ungerechtigkeit sprach. Dann stellte sich heraus, dass er in Wirklichkeit nur darüber sprach, für beschissene Demokraten zu stimmen.

[Bernie Sanders ist ein widerlicher, scheinheiliger Heuchler, der zahllose Linke in den USA, aber auch weltweit x-fach verraten und getäuscht hat. Ich verachte ihn zutiefst. F'ck you Bernie! Er gehört ebenso zu den charakterlosen, rückgratlosen Pseudolinken wie auch [Hugo Chávez und Nicolás Maduro](#) [5] (beide VEN), Alexis Tsipras (GR), Pablo Iglesias Turrión (ES), die Dummlinken der sich selbst zerstörenden Linkspartei (D), aber auch Sarah Wagenknecht (D) oder Jean-Luc Mélenchon (F).

Es kuschtelt sich halt so nett unter gleichgesinnten Genossen*innen. Linkspopulismus ist mitnichten besser als Rechtspopulismus vice versa, wenn Fakten bewußt ausgeblendet, verschwiegen oder schön geschrieben werden. Auch die sogenannte 'politische Mitte' selbsternannter 'christlicher' Eliten in einer verwahrlosten Parteienoligarchie ist keineswegs besser und folgt lediglich den Vorgaben unter Nutzung der ihnen von Steuerzahlern dargebotenen Geldtöpfe. Den Preis für diese Verblendung zahlen wir alle. Täglich und weltweit! Helmut Schnug].

Die Sympathisanten des US-Imperiums sind so wütend auf diejenigen, die die USA dafür kritisieren, dass sie den Krieg in der Ukraine provoziert haben, weil sie sich große Hoffnungen gemacht haben, dass es endlich einen Krieg geben würde, in dem die USA auf der Seite der Rechtschaffenheit stehen. Sie haben sich Hoffnungen gemacht, dass sie nun endlich die coolen Anti-Kriegs-Stimmen auf der Szene sein würden, die sich gegen eine korrupte und mörderische Regierung stellen und für Frieden und Gerechtigkeit eintreten, weil die Bösen endlich eine andere Regierung in einem anderen Land sind und die Guten endlich auf ihrer Seite sind.

Dann kommen diese Stimmen, die dieses Narrativ durchlöchern, die die vielen gut dokumentierten Wege aufzeigen, auf denen die USA und ihre Verbündeten diesen Krieg aktiv provoziert und den Ausbruch des Friedens in den ersten Tagen nach der Invasion aktiv sabotiert haben, und die die Tatsache hervorheben, dass US-Beamte und Kriegspropheten immer wieder offen damit prahlen, auf welch vielfältige Weise dieser Krieg den Interessen der USA dient, und die die Hoffnung der Empire-Simps zerstören, dass sie endlich einmal in ihrem Leben nicht auf der Seite der Verderbtheit stehen müssen. Und anstatt diese Lektion einfach zu lernen, die ihnen Jahr für Jahr, Generation für Generation ins Gesicht geschlagen wird, schotten sie sich ab, verwandeln ihre kognitive Dissonanz in Wut und beginnen, den Boten zu erschießen.

Dieser Showdown mit Niger und der [ECOWAS](#) [6] [Westafrikanische Wirtschaftsgemeinschaft] macht deutlich, warum die westlichen Imperialisten so viel Energie darauf verwendet haben, Afrika gegen sich selbst gespalten zu halten, und wie viel die westlichen Imperialisten verlieren werden, wenn Afrika sich zusammenschließt, um ihnen kräftig in die Eier zu treten und so lange zu treten, bis sie gehen.

[7] [Alien: Bringen Sie mich zu Ihrem](#)

Anführer.

Amerikaner: Zum Weißen Haus geht es da lang.

Alien: Ich sagte, bringen Sie mich zu Ihrem Anführer.

Amerikaner: Ohhh. Langley ist in dieser Richtung.

Alien: Danke!

Amerikaner: You're welcome.

► Rassismus dient dem Imperium in mehrfacher Hinsicht.

Erstens, und das ist das Offensichtlichste, dient es dazu, die Menschen gegeneinander aufzuwiegeln, damit sie sich nicht gegen ihre Herrscher wenden, die sie die ganze Zeit über ausgeraubt, betrogen und unterdrückt haben.

Zweitens erleichtert er die Existenz einer pseudolinken Mainstream-Partei, die ein Lippenbekenntnis zum Kampf gegen den Rassismus ablegt, während sie alle dazu bringt, die missbräuchliche Status-quo-Politik zu unterstützen, die den Interessen der Herrschenden dient, die vom Rassismus profitieren, ohne jemals etwas zu tun, um den Rassismus oder die Rassenungerechtigkeit zu beenden. Ohne Rassismus wären sie dazu nicht in der Lage.

Drittens hilft sie, die Räder der Propaganda zu schmieren, indem sie rassistische Abscheu gegenüber den Menschen im globalen Süden, die in Nationen leben, die das Imperium ausbeuten und zerstören will, als Hebel einsetzt. Siehe die hässliche Art und Weise, in der die Rechten während der Bush-Jahre über Araber sprachen, oder die Art und Weise, wie sie derzeit über Chinesen sprechen.

Neben all den anderen üblen Dingen, die Rassismus ausmachen, ist er auch ein selbstzerstörerisches, machtförderndes Glaubenssystem. Wenn man andere Rassen hassen will, kann man sich genauso gut einen Stiefel auf die Zunge kleben, der zu seiner stiefelleckenden Weltanschauung passt.

„Jede Form der Verachtung, wenn sie in die Politik eingreift,
bereitet den Faschismus vor oder etabliert ihn.“

(Albert Camus)

◆◆

„Die Regierung ist hauptsächlich eine kostspielige Organisation,
die sich mit Übeltätern abgibt und die Leute besteuert, die sich
ordentlich aufführen. Für all die anständigen Menschen tut die
Regierung ziemlich wenig — abgesehen davon, dass sie sie ärgert“

„Die destruktivste Kritik ist die Gleichgültigkeit“.

„Wie unangenehm Ihnen eine Situation auch sein mag,
sie können sie nicht durch Empörung loswerden.“

(Edgar Watson Howe, * 3. Mai 1853; † 3. Okt. 1937)

◆◆

In einer gesunden Welt wären alle Wissenschaftler überall auf der Erde vollständig mit der Arbeit der anderen vernetzt. Wir haben so viele technologische Fortschritte dadurch verloren, dass wissenschaftliche Entwicklungen weitgehend geheim gehalten werden, sei es aufgrund militärischer Geheimhaltung oder der Geheimhaltung von Unternehmen, oder weil Wissenschaftler ihre Arbeit geheim halten, um sicherzustellen, dass sie den Profit und die Anerkennung dafür bekommen. Wir würden in einer viel, viel fortschrittlicheren Zivilisation leben, wenn die Wissenschaft nicht die ganze Zeit aus Macht- und Profitgründen zersplittert und vor sich selbst versteckt worden wäre.

Caitlin Johnstone

Caitlin Johnstone, eine von Lesern unterstützte unabhängige Journalistin aus Melbourne / Australien, ist Anarcho-Psychonautin, Guerilla-Poetin, Utopie-Prepperin und Mutter zweier Kinder. Sie schreibt über Politik, Wirtschaft, Medien, Feminismus und die Natur des Bewusstseins. Ihre Artikel wurden unter anderem in Inquisitr, Zero Hedge, New York Observer, MintPress News, The Real News und International Policy Digest veröffentlicht. Für weitere Informationen darüber, wer Caitlin Johnstone ist, wofür sie steht und was sie mit dieser Plattform erreichen will, kann man [HIER](#) [8] nachlesen. Alle Werke wurden gemeinsam mit ihrem Mann (Seelenverwandten) Timothy P. Foley (Amerikaner) verfasst.

► **Quelle:** Der Artikel von Caitlin Johnstone wurde am 02. September 2023 in englischer Sprache erstveröffentlicht auf caitlinjohnstone.com >>[Artikel](#) [9]. Er wurde von Helmut Schnug übersetzt. Jeder, [rassistische Plattformen ausgenommen](#), hat die Erlaubnis von Caitlin Johnstone, Teile dieses Werks (oder alles andere, was sie geschrieben hat) auf jede beliebige Art und Weise kostenlos zu veröffentlichen, zu verwenden oder zu übersetzen. [Sie schreibt](#) [10]:

»Ich gebe permanent alle Urheberrechte an meinen Texten frei. Verwenden Sie es, wie Sie wollen.[...] Meine Arbeit gehört allen, und wenn Sie etwas sehen, das Sie veröffentlichen möchten, ermutige ich Sie, es zu verwenden. Sie brauchen mich weder vorher noch nachher zu kontaktieren. [...]

Ich versuche, gesunde Ideen in einer ungesunden Welt zu verbreiten, aber meine eigene Reichweite und Zeit sind begrenzt. Ich möchte in einer gesunden Welt leben, und wenn Sie helfen, gesunde Ideen zu verbreiten, helfen Sie mir. Ich werde ausschließlich durch freiwillige Spenden von Lesern unterstützt, so dass ich nicht auf Urheberrechte angewiesen bin, um meine Rechnungen zu bezahlen. Ich habe mich entschieden, die Freiheit, die mir das gibt, zu nutzen, indem ich jedem erlaube, meine Worte zu verwenden, der das möchte.

[...] In diesem Sinne übergebe ich hiermit alle Urheberrechte an meinen Texten an alle Menschen auf der Welt. Dazu gehören Tweets, Blogs, Gedichte, digital oder gedruckt, vergangene oder zukünftige Texte, die jeder verwenden kann, wie er will. Ihr könnt sie auf Autoaufkleber, Kaffeebecher oder T-Shirts drucken, sie in Broschüren oder Bücher verwandeln, um sie kostenlos oder für euren eigenen Profit zu verteilen, oder alles dazwischen. Es steht Ihnen frei, mich als Urheber zu nennen oder nicht, oder selbst die Urheberschaft zu beanspruchen.«

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. AMERICA is a FAILED STATE ruined & destroyed by its leaders, political parties, stupid voters and exploitative neoliberalism **Grafik ohne Text:** free clipart. **Textinlet-Idee:** Helmut Schnug. **Digital bearbeitet:** Wilfried Kahrs (WiKa).

2. Bernhard (Bernie) Sanders hat es nicht gewagt, sich aus der Kuratel der Demokraten zu lösen und im Gegensatz zur von der Parteiführung vorfabrizierten Kandidatin Hillary Clinton eine eigene Kandidatur zur US-Präsidentenwahl zu wagen. Das aber wäre nötig gewesen, um einer linken Strömung auch nachhaltig ein Gesicht zu geben. Stattdessen hat Sanders seine Anhänger aufgefordert, sich hinter Clinton zu stellen. Damit enttäuschte Sanders sehr viele linke Wähler und verriet all jene, die ihm vertrauten. Viele US-Amerikaner haben dann aus Trotz und Wut Donald Trump gewählt. Dies haben mir mehrere US-Amerikaner bestätigt. Man kann sagen, daß sich Bernie in gewissem Umfang zum Steigbügelhalter für Trump gemacht hat, auch wenn dies nicht seine Absicht war.

Dieser pseudo-linker Bernie Sanders schießt einen Bock nach dem Anderen. Ist es eine Form bipolarer Störung, eine kognitive Dissonanz oder nur Alterssenilität? Wenn Sanders russophobe Scharfmacher und Kriegsverbrecher wie den am 25. August 2018 verstorbenen radikalen John McCain, der seit etwa zwei Jahrzehnten prominenter Sprecher der US-Neocons war und im zutiefst menschenverachtenden Vietnamkrieg als Marineflieger diente, als **"mein Freund"** bezeichnete, dann konnte man - nicht zum ersten Mal - lesen und hören, wie der "linke" Bernie Sanders wirklich gepölt ist! **Foto:** Max Goldberg. **Quelle:** [Flickr](#) [11]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic [CC BY 2.0](#) [12]).

3. Aliens besuchen die USA und fragen nach dem Weg zum Anführer der Amerikaner. In Deutschland sind Bündnis90 / Die Grünen eine zerstörerische invasive grüne Spezies [des dritten planetarischen Art](#) [13]. **Foto:** Futurilla. **Quelle:** [Flickr](#) [14]. Diese Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International [CC BY-SA 4.0 Deed](#) [15].

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ignorieren-sie-nicht-politik-ignorieren-sie-nur-faelschungen>

Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10657%23comment-form> [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ignorieren-sie-nicht-politik-ignorieren-sie-nur-faelschungen> [3] <https://neoliberalismus.fandom.com/de/wiki/Neoliberalismus> [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Cornel_West [5] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/linke-ideologisierung-hugo-chavez-und-nicolas-maduro> [6] https://de.wikipedia.org/wiki/Westafrikanische_Wirtschaftsgemeinschaft [7] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/aliens_b90g_ausserirdische_invasive_gruene_spezies_der_dritten_planetarischen_art_alien_endzeitsekte_klimasekte_robert_habeck_totengraeber_der_deutschen_welt.png [8] <https://caitlinjohnstone.com/about/> [9] <https://caitlinjohnstone.com.au/2023/09/02/dont-ignore-politics-just-ignore-the-fake-kind/> [10] <https://caityjohnstone.medium.com/i-permanently-release-all-copyrights-to-all-my-writing-use-any-of-it-however-you-want-9ad929b92d42> [11] <https://www.flickr.com/photos/max-goldberg/24502600132/> [12] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de> [13] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/robert-habeck-gesundes-kaputtschrumpfen-fuer-alle> [14] <https://www.flickr.com/photos/futurilla/22502914171> [15] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de> [16] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/alien> [17] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/aliens> [18] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bernard-sanders> [19] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bernie-sanders> [20] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/caitlin-johnstone> [21] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/central-intelligence-agency> [22] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/cia> [23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/cornel-west> [24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ecowas> [25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/invasive-gruene-spezies-der-dritten-planetarischen-art> [26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/imperialisten> [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegspropheten> [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/langley> [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/linkspopulist> [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/partepolitiches-puppenspiel> [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/politikignoranz> [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/propaganda> [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pseudolinke-mainstream-partei> [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rassismus> [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ruckgratlose-pseudolinke> [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/status-quo-politik> [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stiefellecker> [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/systemmanipulation> [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/us-imperium> [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/widerstand>